

„Viele machen sich heute auf den Weg zum eigenen ICH, und merken dann ... das wird eine Fernreise.“

über die **wirklich wichtigen Dinge im Leben.**

Richard David Precht

**Diese Weg zum eigen ICH, hat sie aber zum NLP gebracht, hier beginnt Ihre Fernreise zum wirklich wichtigen Dingen Ihres Lebens...  
...und das war Ihre Intelligenz - das was sie gespürt haben - was Ihnen den Weg zum NLP eröffnet hat...**

**Einige Anregungen an jeden, „sich über sein Ich“ bewusster zu werden und seine Gedanken Strukturen ersichtlicher zu erfassen.**

Ausschnitt aus dem Buch: „*DEIN WEG ZURÜCK ZU DIR - KOMMUNIKATION*“

### **Intelligenz...**

...ist nicht **Wissen**<sup>(1)</sup>, kann dazu beitragen, ist jedoch nicht Voraussetzung - kann aber dazu führen.

*Intelligenz* ist, wenn etwas wahrgenommen und **gespürt**<sup>(2)</sup> wird. *Intelligenz* stellt alles Gute und Zuneigende, Sanfte und Zärtliche, Gerechte und Hilfsbereite dar – und ist die Liebe zu allem was besteht.

Anders gesagt ...ist *Intelligenz* die Akzeptanz von: „Alles ist gut - so wie es ist.“

*Intelligenz* ist, die Liebe, die gegeben werden kann - und repräsentiert die **Verzeihung** oder **Vergebung**: Denn wer nicht vergeben kann - weder sich noch dem anderen - ist kein intelligentes Wesen. Was nicht heißt, dass intelligente Wesen mit allem oder jedem übereinstimmen müssen. Gerade des Vergebens wegen, gibt es viele intelligente Wesen im Tierreich. Nur ist ihre Intelligenz eine Stufe niedriger als die der Menschen.

Wer im Denken und Handeln keine **Gnade**<sup>(3)</sup> kennt, ist auch nicht intelligent - und somit ebenfalls ein dummes Wesen.

Wissend oder unwissend - treffen Menschen ständig Entscheidungen. Sie bestimmen selbst über ihre Taten und Wege, sie sind intelligent und damit selbst-will-end - sofern sie nicht blind vorgesetzten Meinungsbildnern nach-meinen.

*(1) Warum Intelligenz nicht Wissen ist, aber dazu beitragen kann? Nun, Intelligenz hat nichts mit dem zu tun, was nach moderner Meinung als Wissen bezeichnet wird. Modern wird als Wissen bezeichnet, was eigentlich nur eine Anhäufung von Informationen ist. Und Informationen geben kein verständliches, umfassendes Wissen. Vielmehr sind es nur meinende Informationen über etwas, was eben als Wissen verkauft wird. Was ist Wissen? Wissen ist, wenn Sie sich das, was Sie als Information bekommen oder selbst erlesen haben, mit dem „es wirklich leben“ auch so einverleiben - sprich Sie „leben“ diese Information dann genau so und haben sie verstanden.*

*Auf den Punkt gebracht: Sie haben eine Information als Wissen verwirklicht, wenn Sie diese in dieser Welt als Fakt leben.*

*Ein Beispiel? Ihr Kind bekommt die Information, dass die Herdplatte auch nach dem Kochen noch heiß ist. Dennoch wird es die Platte noch mit seinen Fingern prüfen wollen. Somit macht es seine Erfahrung, verbrennt sich die Finger und erfährt, dass die Platte wirklich noch heiß ist. Erst danach wird Ihr Sprössling wirklich wissen, dass es die Herdplatte nicht mehr anfassen wird.*

*Sprich, Ihr Kind hat dann verstanden und wird die Information „nicht mehr anfassen“ leben. Genau das ist dann das Wissen, das gelebt wird. Da der Mensch ohne Beweise nichts annehmen kann (Gewohnheit!), muss er seine Information eben erst durch Bestätigung erlangen (falsche Erziehung!), um diese dann bewusst als Wissen zu leben.*

*„Das Entscheidende am Wissen ist, dass man es beherzigt und anwendet“*

*oder*

*„Wissen sollte man durch Weisheit ersetzen, dadurch wird Sorge schwinden. Alles nur mit dem Verstand erfassen zu wollen, wird Weisheit vertreiben.“*

**Konfuzius** (wahrscheinlich 551 - 479 v.Chr.)

*(2) Intelligenz ist, dass etwas wahrgenommen und **gespürt** wird. Ja, spüren können Sie entweder durch den körperlichen Schmerz oder durch das schöne körperliche Fühlen. Diese körperliche Emotion wird aber meistens von den Menschen nicht wahrgenommen. Weiter wird auch nicht wahrgenommen, was der eigene Körper seinem Menschen mitteilen will - weder das Gute noch das Hilfsbereite. Ausführlicher werden Sie dies jedoch in diesem Buch noch lesen und verstehen können, wenn Sie bei der „Körperlichen Sprache“ angelangt sind.*

*(3) Wer keine Gnade kennt, ist auch nicht intelligent oder beraubt sich seinem intelligenten Handeln. Wie das gemeint ist, das werde ich Ihnen Später noch erzählen.... 😊*

*Genauer? Darf ich Ihnen einige Aussagen etwas detaillierter erläutern?*

*Aber dafür einen Spruch von Konfuzius.....*

*„Dummheit ist nicht "wenig wissen",  
auch nicht "wenig wissen wollen",  
Dummheit ist "glauben, genug zu wissen".*

**Konfuzius** (wahrscheinlich 551 - 479 v.Chr.)

**Intelligenz** (von lat. *intellegere* „verstehen“, wörtlich „wählen zwischen...“, von lat. *inter* „zwischen“ und *legere* „lesen, wählen“) ist in der Psychologie ein Sammelbegriff für die kognitive Leistungsfähigkeit des Menschen. „Da einzelne kognitive Fähigkeiten unterschiedlich stark ausgeprägt sein können und darüber keine Einigkeit besteht, wie diese zu bestimmen und zu unterscheiden sind, gibt es keine allgemeingültige Definition der *Intelligenz*“, laut Wikipedia.

Intelligenz mit der wahren Bedeutung des Wortes, stellt nur eines dar....

**„Das wählen der passenden Wörter“ im Gespräch mit dem gegenüber und die Positive Unterstützung der Person zu schenken, aus dem positiven Aspekt des Gesprächsinhaltes.**

Genau das Stellt NLP in seiner Grundstruktur dar...

Fragt jedes Mal wenn ihr nicht Absolut wissen tut **-wie es läuft-** oder **-wie es Funktionier-**, oder aber ihr nicht sicher seid **-was es Bedeutet/darstellt-**

Fragen erspart viel Laufen und erspart viel Kummer und Kosten, aber wählt gut aus, wenn Ihr Fragen tut.... Dafür gibt es reichlich gute Beispiele und Gute Bücher von erfolgreichen Menschen.

Also Fragt... ..Fragt **„Timo“** er wird euch gerne Antworten, das ist seine „Passion“ das **„Neuro Linguistisches Programmieren“** kurz: **NLP** genannt“.

Alles deutet hin auf: **„sich das Wissen und die fehlende Erfahrung von anderen Menschen zu holen, die Bereit Erfolgreich sind“**

Der Sinn der Bewusstwerdung, ist nicht nur alles Passen für sich zu erwählen, sondern das Ganze weiter und Breitbandiger zu ersehen (das Sicht-Feld zu erweitern) zu beobachten, um eben die Verhältnisse und daraus folgende Reaktionen zu erkennen. Damit Schaft sich jeder in seiner Welt (der Umwelt) die eigenen Möglichkeiten, alles Passend zu gestalten, mit allen anderen was Besteht, und nicht gegen alles Bestehende zu kämpfen.

Mit dem Verständnis, „warum was ist“ und „wieso alles so ist“ wie es ist... wird das Begreifen und die Funktionalität der Zahnräder verständlicher, so dass das Große Uhrwerk auch weiter laufen wird... denn es ist diese Welt wo jedes Zahnrad in das andere Zahnrad greift und wo sich alles immer weiter dreht...

*„Ursache jeder Wirkung, ist der Gedanke“*

**Emerson**